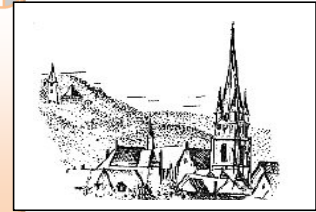




## Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Bad Driburg

Gruppensprecher: Martin Viertmann, Steinbergstieg 16a, 33014  
Bad Driburg,  
(Mail: [martin.viertmann@gmx.de](mailto:martin.viertmann@gmx.de), Tel. 05253-9758023)



## SCHLAGANFALL-PATIENTEN BRAUCHEN INFORMATIONEN

### Unsicherheit macht krank

**Schlecht informierte** und betreute Schlaganfall-Patienten werden immer kränker, warnt die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe seit Jahren.

Jetzt erhält sie Bestätigung durch eine gerade veröffentlichte Studie. Gesundheitspsychologen der Universität Luxemburg befragten 100 Schlaganfall-Patienten in ihrem häuslichen Umfeld. Alle Patienten waren etwa 65 Jahre alt, ihr Schlaganfall lag zwei Jahre zurück. Neben den körperlichen Einschränkungen litten die Patienten vor allem an der Unsicherheit ihrer Situation, hervorgerufen durch mangelnde und schlechte Informationen. „Zusätzlich scheint eine fehlende Koordination zwischen den Pflegekräften Unsicherheit zu schüren“, so die Forschungsgruppe um die Medizinsoziologin **Prof. Dr. Michéle Baumann**.

Die stärksten Beeinträchtigungen stellten die Forscher bei **Geringverdienern** und **Patienten mit niedrigem Bildungsniveau** fest. Alarmierend fand das Forscherteam die häufigen Anzeichen depressiver Erkrankungen. „Depression ist dafür bekannt, physische, mentale und soziale Fähigkeiten einzuschränken und das Risiko von Behinderungen und frühzeitigem Tod zu erhöhen“, erläutert **Prof. Michéle Baumann**.

## STARKE PATIENTEN LEBEN BESSER

### Ergebnisse der Online-Umfrage

Stimmt der Slogan zum diesjährigen Tag gegen den Schlaganfall? Leben starke Patienten wirklich besser? Das haben wir die Besucher unseres Portals gefragt. Ihre Meinung war eindeutig: **Ja!** 676 Personen haben sich an unserer Umfrage „starke Patienten“ beteiligt. Ein Großteil davon waren Schlaganfall-Betroffene (36 %) und deren Angehörige (29 %). 92 % bestätigten unsere These. Und immerhin die Hälfte der Teilnehmer (52 %) hält sich selbst für einen starken Patienten. **Was aber zeichnet einen starken Patienten aus?** Vor allem zwei Eigenschaften, meinten die Teilnehmer. 82 % sagen, starke Patienten möchten **Therapieentscheidungen verstehen** und **aktiv mitwirken**. Und dafür sollten sie, so meinen 72 %, vor allem gut informiert sein, über ihre Krankheit und über die Behandlungsmöglichkeiten.

Außerdem fragten wir die Teilnehmer, was ihrer Meinung nach wichtig ist für ein gutes Leben **nach** dem Schlaganfall. Geld spielte für sie die geringste Rolle. Am häufigsten genannt wurden eine **hohe Mobilität** (67 %) und **weitgehende Selbständigkeit** (64 %). Keine Überraschung: 70 % der Teilnehmer waren Frauen. **Sie interessieren sich tendenziell stärker für Gesundheitsthemen**. Und trotzdem der Schlaganfall als Alterskrankheit gilt, haben verhältnismäßig viele jüngere Leute teilgenommen. 45 % waren jünger als 40 Jahre.